



Liebe OpTecBB Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

Ich hoffe Sie hatten alle einen guten Start ins neue Jahr 2016! Für 2016 wünsche ich Ihnen noch alles Gute!

Die Planungen für 2016 sind bereits angelaufen. Daher fassen wir in dieser Mitgliederinformation einige Informationen für Sie kompakt wie immer zusammen.

Ihr

Frank Lerch

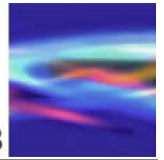
Anfang Dezember erreichte uns die traurige Nachricht vom plötzlichen Tod Prof. Sandners.

### **Nachruf zum Tod von Prof. Dr. Wolfgang Sandner**

Optec-Berlin-Brandenburg (OpTecBB) e.V. trauert um sein langjähriges Vorstandsmitglied, den Laserphysiker Prof. Dr. Wolfgang Sandner. Er starb am Samstag den 5. Dezember völlig unerwartet im Alter von 66 Jahren. Prof. Sandner war maßgeblich an der Entstehung von OpTecBB beteiligt. Bei der Gründung im September 2000 gehörte er zu den Gründungsmitgliedern und war von Beginn an bis 2011 Vorstandsmitglied von OpTecBB.

Wolfgang Sandner studierte Physik an der Universität Freiburg. Er promovierte dort 1979 in Atomphysik und wandte sich schon bald der Laserphysik zu. Nach Professuren an den Universitäten Würzburg, Freiburg und Knoxville (Tennessee) kam er 1993 ans MBI und übernahm im Jahr darauf die Physik-Professur an der Technischen Universität Berlin. Prof. Sandner machte in seiner Zeit am MBI bahnbrechende Experimente zum quantenmechanischen 3-Körper-Coulomb-Problem in hochangeregten Atomen und untersuchte Systeme in starken Laserfeldern. Außerdem beschäftigte er sich mit der Konstruktion von UV- und Röntgenlasern, die ultrakurze Pulse von hoher Intensität liefern.

Um die europäische Laserphysik voranzutreiben engagierte er sich von 2003 bis 2013 als Koordinator im Netzwerk Laserlab Europe, in dem die 30 größten Laserforschungseinrichtungen zusammengeschlossen sind. Von 2010 bis 2012 war Sandner Präsident der Deutschen Physikalischen Gesellschaft. Seit 2013 trieb Sandner als Generaldirektor der ELI-Delivery Consortium International Association den Aufbau der Extreme Light Infrastructure (ELI) voran. In ELI sollen die weltweit intensivsten Laser eingesetzt werden. Geplant sind Forschungseinrichtungen in Tschechien, Rumänien, Ungarn und einem noch nicht benannten vierten Standort.



## **BAM und PTB Workshop on advanced optical measurements**

Termin: 27.01.2016, 9:30 bis 17:00 Uhr  
Ort: Helmholtz-Zentrum Berlin / BESSY II, lecture hall  
Albert-Einstein-Str. 15  
12489 Berlin-Adlershof

In cooperation with the Berlin-Brandenburg Photonics Cluster BAM and PTB organize a workshop on advanced optical measurements, which will take place in Berlin-Adlershof. Topics include (1) Traceable characterization of thin film energy materials by combination of optical and X-ray methods, (2) Optical characterization of thin films used in energy conversion technology and energy efficient lighting, (3) New trends in optical thin film measurement and design, (4) Optical measurements in nanotechnology

Das Programm, Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter:

<http://optecbb.de/lang/de/aktuelles/events.php#a507>

## **Anwendertag zum Thema „Mikroskopie und Messtechnik“.**

Termin: 23.02.2016, 9:30 bis 17:00 Uhr  
Ort: Fraunhofer IPK  
AMP – Anwendungszentrum Mikroproduktionstechnik  
Pascalstr. 13–14  
10587 Berlin

Die ständig wachsenden Anforderungen an die Sicherheit, Funktions- und Leistungsfähigkeit sowie Nachhaltigkeit neuer Produkte erfordern zunehmend den Einsatz hochpräziser Fertigungsmesstechnik als Instrument der Qualitätssicherung. Trends wie die Miniaturisierung von Bauteilen oder die Zunahme der Bauteilkomplexität durch Integralbauweise verstärken den Bedarf an innovativen Prüfmethode. Das Anwendungszentrum Mikroproduktionstechnik AMP am Fraunhofer IPK verfügt über langjährige Erfahrungen in der Anwendung, Entwicklung und Maschinenintegration von Mikromesstechnik und lädt Sie gemeinsam mit Carl Zeiss Industrielle Messtechnik zum Anwendertag »Mikroskopie und Messtechnik« nach Berlin ein.

Das Programm, Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter:

<http://optecbb.de/lang/de/aktuelles/events.php#a511>

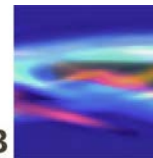
## **Handlungsfeldkonferenz Lasertechnik**

### **Thema: „Hochleistungslaser für die Materialbearbeitung“**

Termin: 26.02.2016, 13:00 bis 18:30 Uhr  
Ort: Scansonic MI GmbH  
Schwarze-Pumpe-Weg 16  
12681 Berlin-Marzahn

Das Programm, Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter:

<http://optecbb.de/lang/de/aktuelles/events.php#a510>



## Jahresplanung in den Handlungsfeldern:

In den Arbeitsgruppen planen wir die Aktivitäten in den Handlungsfeldern, tauschen uns zu aktuellen Themen aus, laden separat Referenten aus den Handlungsfeldern zu interessanten Themen ein und führen die Veranstaltung „Mitglieder stellen sich vor“ durch. Hierzu laden wir gesondert und über eigene Verteiler ein. Haben Sie Interesse an der Mitarbeit in den einzelnen Handlungsfeldern und haben in der Vergangenheit keine Einladung zu den Abstimmungsrunden erhalten, so sprechen Sie mich bitte an. Zudem finden Sie bitte die Termine und die Orte schon einmal als „Safe the date“ in der nachfolgenden Tabelle:

Handlungsfeld	Termin Abstimmungstreffen	Handlungsfeld-konferenz
<b>Lichttechnik</b>	18.1. (TU Berlin, Lichttechnik)	6.7.
	18.3. (TU Berlin, Lichttechnik)	
	9.5. (TU Berlin, Lichttechnik)	
	12.9. (gemeinsamer Termin mit MST, Ort wird noch bekannt gegeben)	
	25.11. (Networking Days)	
<b>Mikrosystemtechnik</b>	29.2. (First Sensor)	11. oder 13.10.
	23.5. (FhG IPK)	
	12.9. (gemeinsamer Termin mit Lichttechnik, Ort wird noch bekannt gegeben)	
	25.11. (Networking Days)	
<b>Lasertechnik</b>	7.3. (Laserstammtisch)	26.2.
	23.5. (Laserstammtisch)	
	5.9. (Laserstammtisch)	
	24.10. (Laserstammtisch)	
	25.11. (Networking Days)	
	19.12. (Laserstammtisch)	
<b>BioMed</b>	12.1. (W.O.M.)	18.5.
	9.2. (W.O.M.)	
	16.6. (OSRAM)	
	25.11. (Networking Days)	
<b>Optische Analytik</b>	10.2. (BLiX)	14.7.
	21.4. (ISAS)	
	22.9. (Adlershof)	
	25.11. (Networking Days)	
<b>Kommunikation und Sensorik</b>	27.1. (FhG HHI)	12.10.
	24.2. (FhG HHI)	
	30.3. (FhG HHI)	
	25.5. (FhG HHI)	
	29.6. (FhG HHI)	
	7.9. (FhG HHI)	
25.11. (Networking Days)		



**Gesondert möchte ich an dieser Stelle auf die folgenden drei Arbeitsgruppentermine bzw. die entsprechenden Diskussionsthemen hinweisen:**

**Photonik für Kommunikation und Sensorik**

**27.1.2016 am HHI um 17:00 Uhr**

Agenda u.a.:

Vortrag: "Whats hot in Photonic Packaging at IZM?"  
(Dr. Henning Schröder, FhG IZM)

**BioMed Optik und Augenoptik**

**9.2.2016 bei W.O.M. um 16:00 Uhr**

Agenda u.a.:

Vortrag: Herausforderungen an der Schnittstelle BioMed-Analytik/Digital Health (Arbeitstitel des Vortrages) (Dr. Holger Laabs, OSRAM)

**Mikrosystemtechnik**

**29.2.2016 bei First Sensor um 16:00 Uhr**

Agenda u.a.:

Vortrag: Time of Flight Sensoren  
(Peter Krause, First Sensor)

Vortrag: Time of Flight Sensoren  
(N.N., Pepperl + Fuchs)



## **Jobbörse für geflüchtete Menschen“**

### **am 29. Februar 2016 im Estrel Congress & Messe Center**

Das ESTREL Hotel Berlin, Europas größtes Hotel, wird den meisten von Ihnen bekannt sein. Es engagiert sich wie wir für die Integration von Flüchtlingen und richtet eine große Job-Messe aus, um Flüchtlinge und Unternehmen zusammen zu bringen.

OpTecBB e.V. wird (wie auch z. B. WISTA und Berliner Glas) mit einem eigenen Stand an der Jobbörse für geflüchtete Menschen teilnehmen und hat für unsere Mitglieder einen Aufschub der Anmeldefrist bis Ende Januar arrangiert. Wenn Ihr Unternehmen auf der Suche nach Praktikanten, Auszubildenden oder Angestellten ist, haben Sie vor Ort die Möglichkeit direkt mit Bewerbern in Kontakt zu treten. Es werden vor allem geflüchtete Menschen aus Syrien, Irak, Eritrea und Iran teilnehmen. Dieser Personenkreis hat eine hohe Bleibeperspektive. Die meisten davon könnten direkt ein Arbeitsverhältnis eingehen. Die Bedingungen für Ausbildungen sind nochmals erleichtert.

Bitte entscheiden Sie, ob Sie sich anschließen und ebenso an der Jobbörse mit einem eigenen Stand vertreten sein möchten. Die Standgebühr beträgt 100,00 €. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.adlershof.de/termin/event/detail/29/02/2016/infoabend-jobs-for-refugees-in-berlin-stellenboerse-fuer-gefluechtete-menschen/>. Anmeldungen bitte direkt über Frau Haßler vom ESTREL Hotel.

Offene Stellen unserer Mitglieder sammeln wir so oder so in unserer Jobbörse unter <http://optecbb.de/lang/de/jobs-karriere.php> . Wenn Sie spezielle Stellen mit Flüchtlingen besetzen möchten so bitte ich um Rückmeldung. Diese Stellen können wir gesondert promoten.

### **„Jobbörse für geflüchtete Menschen“ am 29. Februar 2016 im Estrel Congress & Messe Center**

Das Estrel Berlin bringt am 29. Februar 2016 geflüchtete Menschen und die Berliner sowie Brandenburger Wirtschaft im Estrel Congress & Messe Center zusammen. In Kooperation mit der Agentur für Arbeit Berlin Süd und zahlreichen weiteren Unterstützern wie der IHK Berlin, ARRIVO Berlin, dem Netzwerk Großbeerenstraße e.V. und dem Arbeit & Bildung e.V. sowie vielen anderen Institutionen werden geflüchtete Menschen mit unterschiedlichen Berufs- und Sprachqualifikationen eingeladen. Gemeinsam mit bis zu 200 erwarteten Unternehmen, Organisationen und Initiativen entwickelt das Estrel eine Plattform für Geflüchtete, welche sich über das Bildungs- und Arbeitssystem in Berlin informieren sowie einen Weg in den Arbeitsmarkt finden möchten.

#### **Wo?**

Estrel Congress und Messe Center,  
Convention Hall II & Saal Europa  
Sonnenallee 225  
12057 Berlin

#### **Wann?**

Montag, den 29. Februar 2016 von 10:00 Uhr bis  
16:00 Uhr

#### **Kontakt und weitere Informationen?**

Janine Haßler  
Tel.: 030 683132004  
Mail: [j.hassler@estrel.com](mailto:j.hassler@estrel.com)



## Messegemeinschaftsstände

Im Auftrag der Länder Berlin und Brandenburg organisiert Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie, in Kooperation mit dem Cluster Optik und OpTecBB, auch 2016 wieder Gemeinschaftsstände auf den weltgrößten internationalen Kongressmessen für optische Kommunikationstechnik

**OFC, 22. – 24.03.** – Optical Fiber Communication Conference, Anaheim/USA ([www.ofcinfoec.org](http://www.ofcinfoec.org)), und die

**Photonix 2016/FOE, 06. – 08.04.**, - Fiber Optics Expo, Tokio/Japan ([www.foe.jp](http://www.foe.jp)).

Die Länder Berlin-Brandenburg ermöglichen KMUs und wissenschaftlichen Einrichtungen eine geförderte Teilnahme mit ermäßigten Preisen auf den Gemeinschaftspräsentationen vor Ort. Sollten Sie Interesse an den Messen haben, so ist eine kurzfristige Teilnahme noch möglich – wenige Plätze sind noch verfügbar. Die Konditionen entnehmen Sie bitte den Teilnehmerunterlagen für beide Messen. Eine Rückmeldung ist dabei möglichst umgehend erforderlich.

Preise, Konditionen und Anmeldeunterlagen finden Sie unter:

OFC: <http://optecbb.de/lang/de/aktuelles/events.php#a512>

FOE: <http://optecbb.de/lang/de/aktuelles/events.php#a513>

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Olav Morales Kluge von Berlin Partner zur Verfügung.

### Kontakt:

Olav Morales Kluge  
Projektmanager Optik

Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH  
Fasanenstr. 85 | 10623 Berlin | Tel +49 30 46302-454  
[olav.morales.kluge@berlin-partner.de](mailto:olav.morales.kluge@berlin-partner.de)



## Förderung

### BMBF- Bekanntmachung "Photonische Systemlösungen für Medizin und Biotechnologie"

Die Vorlagefrist endet am 31. März 2016.

### Gegenstand der Förderung

Im Zentrum dieser Fördermaßnahme stehen robuste Systemlösungen für medizinische und biotechnische Anwendungen auf der Basis der Photonik:

- Photonische Verfahren für die Biotechnologie sowie für die medizinische Prädiktion, Prävention, Diagnostik und Therapie:
  - intelligente, digitale Biophotonik zur Bewältigung hoher Datenraten in Echtzeit,
  - funktionale Bildgebung (qualitativ, quantitativ),
  - multimodale Verfahren (Mikro- und Endoskopie, spektroskopische Verfahren),
  - Kombinationsverfahren zur Therapieunterstützung (Theragnostik) und zur Therapie,
  - lasermedizinische Verfahren z. B. für therapeutische Anwendungen in der Dermatologie, der Ophthalmologie, der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, der (Neuro-)Chirurgie oder für die photodynamische Therapie sowie
  - Verfahren für den Einsatz an Tier- und Tierersatzmodellen.
- Photonische Verfahren für medizinische Grenzflächen:
  - funktionale und/oder antimikrobiell wirksame Oberflächen, z. B. für die selektive und kontrollierte Anhaftung von Körperzellen oder für therapeutische Anwendungen in der Dermatologie,
  - Sterilisation und Dekontamination von Oberflächen und Volumina für Hygiene und Prävention,
  - hybride Verfahren, z. B. Kombination aus Laser- und Plasmaverfahren, sowie
  - Aufklärung von Wirkmechanismen durch Simulation und Analytik, z. B. quantitative, ortsauflösende Bestimmung funktionaler chemischer Gruppen.

Die Maßnahme zielt vor allem auf Systemlösungen mit Perspektiven für den Einsatz im praktischen Kontext, z. B. für die patientennahe (in-vivo-)Diagnostik, für die medizinische Therapie in Klinik und Praxis oder zur Überwachung des aktuellen Gesundheitszustands durch Körpersensoren ("Body Sensing"). Daher können im Rahmen dieser Fördermaßnahme im begrenzten Umfang Vorhaben zur klinischen Erprobung einbezogen werden.

Ein großes Potenzial bzw. großer Handlungsbedarf besteht vor allem bei

- der Miniaturisierung photonischer Komponenten,
- der Entwicklung von Konzepten, die Komponenten für eine preisgünstige Volumenfertigung geeignet machen, und
- der Kombination photonischer Verfahren mit anderen Technologien wie z. B. der Mikrofluidik oder der Nanotechnologie sowie mit Methoden und Erkenntnissen der Informations- und Kommunikationstechnologie.

Die Auflistungen sind beispielhaft und nicht als vollständig anzusehen.

Weitere Informationen unter: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung.php?B=1117>



## Förderung

### **BMBF- Bekanntmachung " Wettbewerb Light Cares – Photonische Technologien für Menschen mit Behinderung"**

**Die Vorlagefrist endet am 31. März 2016.**

#### **Gegenstand der Förderung**

Mit dem Wettbewerb "Light Cares" verfolgt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) das Ziel, mit dem Einsatz photonischer Werkzeuge und Komponenten den Alltag von Menschen mit Behinderung zu verbessern und ihnen zu mehr Möglichkeiten und größerer Selbstständigkeit zu verhelfen. Unterstützt werden sollen dabei Open Innovation-Ansätze, die das kreative Potenzial der Maker-Bewegung nutzen und Menschen mit Behinderung unmittelbar in den Prozess der Ideen- und Lösungsfindung einbinden.

Im Zentrum dieser Fördermaßnahme stehen Kooperationsprojekte mit Partnern der Maker-Bewegung, die den Alltag von Menschen mit Behinderung entscheidend verbessern können und mehr Teilhabe und Chancen ermöglichen. Beispiele für Ansätze sind:

- Hilfsmittel, die mit photonischen Verfahren (z. B. 3D-Druck, Lasercutting) bevorzugt herzustellen sind
- Hilfsmittel, die auf photonischen Komponenten basieren

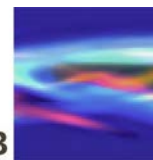
Im Mittelpunkt stehen individualisierbare bzw. im Sinne von Open Source frei verfügbare Lösungen. Angestrebt werden u. a. Kooperationskonzepte, die innovative Lösungen forciert generieren, wie z. B. Workshops und Hackathons.

Der Wettbewerb gliedert sich in zwei Phasen:

- Planungsphase: Erarbeitung einer Projektskizze im Umfang von ca. zehn Seiten mit Darstellung von Projektziel und Lösungsweg,
- Umsetzungsphase: Bis zu zehn Projekte zu den oben genannten Zielen werden mit einer Förder-summe von jeweils bis zu 100 000 € gefördert (nur bis zur Höhe der tatsächlich entstehenden Ausgaben oder Kosten); diese werden nach Abschluss der Planungsphase auf Basis der eingereichten Unterlagen ausgewählt. Für die ausgewählten Projekte werden Plaketten und Urkunden übergeben.

Weitere Informationen unter: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung.php?B=1130>




**Weiterbildungsangebote (Auswahl)** bei Mitgliedern und Partnern von OpTecBB in Berlin

Titel Datum, Dauer Ort	Anbieter Telefon Internet	Preis: Dis- count: in EUR	Discount für wen
<b>3-tägiger Fachkunde- kurs</b> 10.02.2016 - 12.02.2016, 3 Tag(e) Ort: Beuth Hochschule für Technik, Berlin	Akademie für Lasersicherheit Berlin 030 2205 7699 www.laserstrahlenschutz.de	Preis auf Anfrage	Mitglieder der deutschen Optik- Kompetenz- netze 15%
<b>Schulungskurs Rönt- genfluoreszenzanalyse (RFA)</b> 23.02.2016 - 24.02.2016, 2 Tag(e) Ort: BLiX / TU Berlin	Berlin Laboratory for innovative X-ray technologies 030 314 25108 www.blix.tu-berlin.de	1059,10 953,19	OpTecBB Mitglieder: 10% Nachlass
<b>Laser- Mikromaterialbearbei- tung</b> 29.02.2016 - 01.03.2016, 2 Tag(e) Ort: Berlin	LMTB 030 8449 23-0 http://www.lmtb.de/kurse/lasermikromaterialbearbeitung _de.php	1400,00 1260,00	OpTecBB- bzw. Optec- Net-Mitglieder: 10% Nachlass

 Weitere Veranstaltungen unter: <http://optecbb.de/lang/de/weiterbildung.php>
**Weiterbildungsangebote (Auswahl)** bei unseren OptecNet-Partnern (Discounts gelten für die Mitglie-  
der in einem der deutschen Optik-Kompetenznetzen)

Titel Datum Ort	Anbieter Telefon Internet	Preis: Discount: in EUR	Info zum Kurs unter
<b>Retroreflektoren in der Fahrzeugbeleuchtung</b> 28.01.2016 Mövenpick Konferenz Center Nürnberg Airport im Flughafengebäude	bayern photonics e.V. +49 8153-9536-87 www.bayern- photonics.de	490,00 340,00	<a href="#">Link</a>
<b>Basiswissen Optik I</b> 25.02.2016 Schenck Technologie- und Industriepark, Darmstadt	Optence e.V. +49 (0)6732-935-122 www.optence.de	490,00 450,00	<a href="#">Link</a>
<b>Optikbeschichtung: Eine kurze Einführung</b> 02.03.2016 Rittal Arena, Wetzlar	Optence e.V. +49 (0)6732-935-122 www.optence.de	190,00 170,00	<a href="#">Link</a>

 Weitere Veranstaltungen unter: <http://optecnet.de/veranstaltungen/>



## News (Auswahl)

### **TU Berlin: 11 Millionen Euro für optische Technologien**

In der dritten Förderphase für den Sonderforschungsbereich „Halbleiter-Nanophotonik“ soll die Stellung der Photonik-Forschung weiter gefestigt, der Nachwuchs verstärkt gefördert und Industriepartnerschaften angestrebt werden.

Weiterlesen: <http://www.photonik.de/tu-berlin-11-millionen-euro-fuer-optische-technologien/150/21302/319742>

### **Neuer dualer Studiengang Augenoptik/Optische Gerätetechnik in Brandenburg**

Der neue Studiengang wird zum Wintersemester 2016/17 die ersten Studierenden aufnehmen. Das Studium wird in Rathenow und in Brandenburg an der Havel durchgeführt und ermöglicht Absolventen einer Augenoptiker-Ausbildung sowie Abiturienten, sich für die Entwicklung und die Fertigung von medizinoptischen Geräten zu qualifizieren. Sie können nach sieben Semestern den Fortbildungsabschluss „Optometrist/in“, den Meisterbrief und den Bachelor of Engineering erwerben. Berufliche Einsatzmöglichkeiten gibt es im Augenoptikfachgeschäft, in der medizinischen Augenversorgung und in der augenoptischen Industrie.

Weiterlesen: <http://www.optik-bb.de/de/news/neuer-dualer-studiengang-augenoptikoptische-ger-tetech-nik>

### **Einstein auf dem Prüfstand – zwei Präzisionsexperimente mit Lasern aus Berlin im Weltraum**

Für die ersten Präzisionsmessungen im Weltraum mit kalten Atomen sind Kalium und Rubidium als Atomspezies geeignete Kandidaten. In Vorbereitung auf diese Messungen wurden am 23. Januar in Kiruna, Schweden, gleich zwei Experimente erfolgreich auf einer Höhenforschungsrakete durchgeführt. Dies hat nun eine erste Auswertung gezeigt. Die Humboldt-Universität zu Berlin (HU) und das Ferdinand-Braun-Institut, Leibniz-Institut für Höchstfrequenztechnik (FBH) testen in den Projekten KALEXUS und FOKUS modernste Lasertechnologien.

Weiterlesen: [http://www.fbh-berlin.de/fileadmin/downloads/Press/2016/PM\\_KALEXUS\\_FOKUS\\_2016\\_01\\_25.pdf](http://www.fbh-berlin.de/fileadmin/downloads/Press/2016/PM_KALEXUS_FOKUS_2016_01_25.pdf)

### **OptecNet Deutschland e.V. Start-up Challenge → Sponsoren und Start-ups gesucht**

OptecNet Deutschland unterstützt mit der Start-up Challenge Photonik Start-ups auf ihrem Weg zum erfolgreichen Markteintritt. Die Start-up Challenge dient dazu, junge Unternehmen zu fördern und deren Geschäftsidee publik zu machen. Als Plattform hierzu wird die OPTATEC (07.-09.06.2016) in Frankfurt gewählt, die als etablierte Messe ein breites, internationales Fachpublikum anzieht. Die Unternehmensgründer können dort im Rahmen der Challenge ihre Idee in Kurzpräsentationen vorstellen. Die überzeugendste Präsentation wird mit 10.000 Euro Preisgeld prämiert.

Weiterlesen: <http://optecnet.de/start-up-challenge/allgemein/>